

27.08.2009

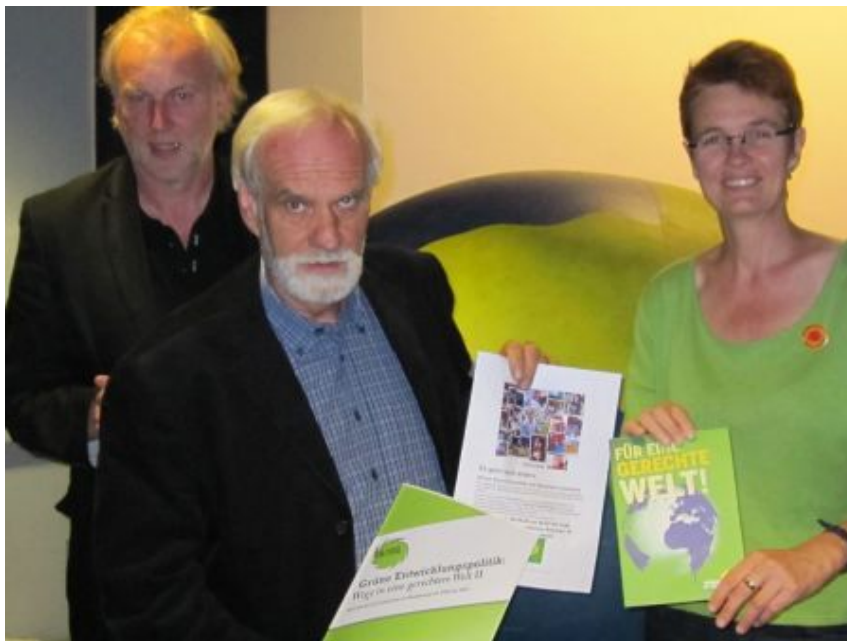
## Ethisches Investment mit Oikocredit

Auf einer Informationsveranstaltung der Grünen in der Begegnungsstätte Druckerei Bad Oeynhausen informierten Ute Koczy und Pfarrer Dietrich Weinbrenner von der internationalen Entwicklungsgenossenschaft Oikocredit über Ethisches Investment. Moderiert wurde die Veranstaltung von Pfarrer Christian Hohmann vom Kirchenkreis Vlotho.

Mit Mikrokrediten wird ein fairer Handel und eine gerechtere Weltwirtschaft möglich. Der Westdeutsche Förderkreis Oikocredit fördert besonders arme Frauen, die mit einem Mikrokredit in der Lage sind, sich ein besseres Leben aufzubauen.

Die Geldanlagen bei Oikocredit haben Mitte August die 50-Millionen-Marke übersprungen. "In den letzten Monaten sind die Neuanlagen deutlich gestiegen", so Pfarrer Dietrich Weinbrenner. Ein Grund sieht Ute Koczy darin, dass viele Menschen durch die Finanzkrise das Vertrauen in kommerzielle Banken verloren haben.

"Der Mikrokredit ist eins der erfolgreichsten Modelle in der Entwicklungszusammenarbeit. Da auch die Armut in Deutschland immer stärker zunimmt, sollte unser Land auch wieder das Mikrokreditmodell in Deutschland aufleben lassen" betont Ute Koczy.



von links Volker Brand (Ortsvorstand Grüne Bad Oeynhausen), Rainer Müller-Held (grüner Bürgermeisterkandidat in Bad Oeynhausen) und Ute Koczy MdB

**mehr**

Neue Westfälische: Oikocredit - Gerechtigkeit vor Gewinn  
(<http://www.ute-koczy.de/cms/default/dokbin/301/301230@de.pdf>)

Plakat zur Veranstaltung (<http://www.ute-koczy.de/cms/default/dokbin/299/299822@de.pdf>)